

Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0013/11 Öffentlichkeitsstatus öffentlich	Datum 03.02.2011
Eigenbetrieb OB	EB KGM		

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	08.02.2011	nicht öffentlich	Kenntnisnahme
Betriebsausschuss Kommunales Gebäudemanagement	22.02.2011	öffentlich	Beratung
Finanz- und Grundstücksausschuss	23.02.2011	öffentlich	Beratung
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	24.02.2011	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen FB 02,FB 41	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP	X	
	BFP	X	

Kurztitel

Vorplanung für den Umbau des Gebäudes Mittagstraße 16 in 39124 Magdeburg zum Stadtarchiv

Beschlussvorschlag:

1. Beschlossen wird die in der Anlage dargestellte Vorplanung mit einem Gesamtkostenrahmen von 1.496.000,00 EUR.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die EW-Bau zu erstellen und diese dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	0201, 4141	Pflichtaufgabe	x	ja		nein
----------------------	------------	----------------	---	----	--	------

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
11118000		ja, Nr.			nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt				
2012	JA	x	NEIN		

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

TB 414100, TB 414102

DK KGM, DK LEERSTAND

I. Aufwand ohne Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2012	50.690	02010100	54551000	0	50.690
2012	- 35.000	02010100	54551230	40.000	5.000
2012	0	41410200	54551000/54551100	76.600	76.600
2012	- 17.700	41410000	54551000/54551100	17.700	0
2013- 2014	- 400	41410200/414100 00/02010100 *	54551000/54551100	94.300	93.900
2013- 2014	19.200	02010100	54551230	40.000	59.200
2013- 2014	500	02010100	54551230	0	500
Summe:	2012: - 2.010 2013: 19.300 2014: 19.300			134.300 134.300 134.300	132.290 153.600 153.600

. Die Untersetzung und Präzisierung für Afa und Sopo ist frühestens mit der EW-Bau möglich.

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
Summe:					

Umbau Stadtarchiv

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

I 104141011

Investitionsgruppe:

Archiv

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2010	30.000,00	41410201	09611002	x	
2011	735.000,00	41410201	09611002	x	
2012	731.000,00	41410201	09611002	100.000,00	631.000,00
Summe:	1.496.000,00				

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2009					
2010					
2011					
2012					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2009					
2010					
2011					
2012					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
2011	731.000,00	41410201	09611002		x
für					
2012	731.000,00	41410201	09611002		x
20...					
20...					
Summe:	731.000,00				

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert					
☐	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)				
☒	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)				
		☒	Anlage Grundsatzbeschluss Nr. 427-18(V)10		
		☒	Anlage Kostenberechnung		
☐	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)				
		☐	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich		
		☒	Anlage Folgekostenberechnung		

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

I 104141011

Buchwert in €:

1.496.000, -

Datum Inbetriebnahme:

01.01.2013

Ermittlung AFA

Investitionskosten 1.496.000, -

Nutzungsdauer: 30 Jahre

1.496.000, - / 30 Jahre = 49.866,66 EUR/Jahr

Anlage neu

NEIN

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
-*hr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
2013	1.496.000, -	41410201	09611002	x	

federführender Eigenbetrieb:	Sachbearbeiter Herr Wilke (Tel.: 540 5649)	Unterschrift:
verantwortlicher Eigenbetriebsleiter:	Herr Ulrich	Unterschrift:

Termin für die Beschlusskontrolle	31. Jan. 2013
-----------------------------------	---------------

Finanzielle Auswirkungen im Eigenbetrieb

Eigenbetrieb		Pflichtaufgabe	JA	X	NEIN	
--------------	--	----------------	----	---	------	--

Haushaltskonsolidierungsmaßnahme						
JA		HHK-Nr.:		NEIN		X

Maßnahmebeginn	Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan			
2012	Erfolgsplan	X	Vermögensplan	

Erfolgsplan 2011				
Ertrag				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderertrag
Summe:				
Aufwand				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderaufwand
Summe:				

Mittelfristige Erfolgsplanung 2012 – 2014					
Ertrag					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderertrag
2012	379260	Vorausleistungen BNK Leerstand LH MD	50.690	0	50.690
2012	379210	Vorausleistungen BNK städtischer Bereich	76.600	94.300	- 17.700
2012	414201	Zuweisungen f. Hochbauunterhaltung	5.000	40.000	- 35.000
2013- 2014	379210	Vorausleistungen BNK städtischer Bereich	93.900	94.300	- 400
2013- 2014	414201	Zuweisungen f. Hochbauunterhaltung	59.200	40.000	19.200
2013- 2014	414202	Zuweisung Grünpflege	500	0	500
Summe:	2012:		132.290	134.300	- 2.010
	2013:		153.600	134.300	19.300
	2014:		153.600	134.300	19.300
Aufwand					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderaufwand
2012	562000	Bewirtschaftung Grundst./baul. Anl. *	127.290	94.300	32.990
2012	561200	Instandhaltungskosten*	5.000	40.000	- 35.000
2013- 2014	562000	Bewirtschaftung Grundst./baul. Anl. *	93.900	94.300	- 400
2013-	561200	Instandhaltungskosten	59.200	40.000	19.200

2014					
2013-2014	561102	Dienste in Außenanl.	500	0	500
Summe:	2012:		132.290	134.300	- 2.010
	2013:		153.600	134.300	19.300
	2014:		153.600	134.300	19.300

- Hinweise: 1. Die Daten sind ausschließlich bezogen auf den Standort Mittagstr. 16 unter Berücksichtigung der Nutzungsveränd. beim Stadtarchiv für Standort Bei der Hauptwache.
2. Nutzungsentgelte werden einmal im Zuge der jährlichen Wirtschafts-/ Haushaltsplanung neu ermittelt und werden dementsprechend mit den jeweiligen Planungen fortgeschrieben.

Vermögensplan 20..				
Einnahmen				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Mindereinnahmen
Summe:				
Ausgaben				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderausgaben
Summe:				

Mittelfristige Vermögensplanung 20.. – 20..					
Einnahmen					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Mindereinnahmen
20..					
Summe:					
Ausgaben					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderausgaben
20..					
Summe:					

Eigenbetrieb Eb KGm	Sachbearbeiter: Herr Wilke (Tel.: 5649) Unterschrift:
Eigenbetriebsleiter	Herr Ulrich Unterschrift:

Termin für die Beschlusskontrolle	31.01.2013
-----------------------------------	------------

Begründung:

Gemäß Stadtratsbeschluss - Nr. 427-18(V)10 vom 26.04.2010 hat die Landeshauptstadt Magdeburg das Objekt Mittagstraße 16 a-c erworben. Das Stadtarchiv soll dort seinen endgültigen Standort erhalten. Auf der Grundlage des vorgefundenen Gebäudezustandes und der Erkenntnis, dass hier ein funktionierendes Archiv untergebracht war, wurden für die Herrichtung dieses Objektes ohne weitere Planungsgrundlage zunächst finanzielle Mittel in Höhe von 865.000,00 EUR grob eingeschätzt. Diese wurden für die Haushaltsjahre 2010 (30.000,00 EUR), 2011 (735.000,00 EUR) und 2012 (100.000,00 EUR) eingestellt.

Mit der Erstellung der Vorplanung wurde das Architekturbüro Wernecke & Jahn aus Magdeburg sowie als Fachplaner die HEKUMA Ingenieurgesellschaft mbH (HLS) und das Ingenieurbüro Brand (Elektro), beide ebenfalls aus Magdeburg, beauftragt.

Entsprechend der Aufgabenstellung des Nutzers ist die Nutzung des Objektes wie folgt vorgesehen :

Kellergeschoss :

Im Kellergeschoss werden die technischen Anlagen, wie Heizung, Elektro, Lüftungsanlage und Aufzugsunterfahrt, den veränderten Nutzungsbedingungen angepasst. Es sind keine weiteren Räume zur Nutzung vorgesehen.

Erdgeschoss:

Im Erdgeschoss wird der Besucherbereich untergebracht. Dieser wird für Rollstuhlfahrer über eine Rampe erschlossen. Im Eingangsbereich befinden sich die Garderobe, der Aufzug sowie die Besucher- und Behindertentoiletten. Weiterhin sind im westlichen Teil des Erdgeschosses die Anmeldung, der laute und der stille Lesesaal sowie der Raum für die Standesamtbenutzer und der Vortrags-/Ausstellungssaal angeordnet. Daran schließt sich der Bereich der Verwaltung mit Bibliotheksmagazin, Magazin 1 (Standesamtbücher), Magazin 2 und Büroräumen an.

Im Erdgeschoss ist als – Fremdnutzer - eine Autovermietung untergebracht. Des Weiteren befindet sich im Ostteil des Gebäudes eine noch baulich gut erhaltene ehemalige Kantine, welche zurzeit nicht verändert wird.

1. Obergeschoss:

Den größten Anteil des 1. OG nehmen die Magazine für Akten (3 bis 7) ein. Weiterhin soll hier das Fotomagazin untergebracht werden. Für Besucher steht der Benutzersaal zur Einsichtnahme von Bauakten zur Verfügung. Für die Mitarbeiter der Verwaltung sind ein Kopierraum, ein Besprechungsraum, Raum für Magazinverwalter sowie ein Nassbereich mit Teeküche und Toiletten vorgesehen. Hinter dem Magazin 7 könnte perspektivisch ein Werkstattraum für Restaurierung untergebracht werden.

2.Obergeschoss:

Die bereits sanierten Bereiche sollen als Lagerräume für das Museum genutzt werden. Gemäß Aufgabenstellung ist für das Museum ein Gesamtbedarf von 980 m² Lagerfläche im Gebäude einzuplanen. Flächenmäßig wird der Bedarf im 2. OG abgedeckt. Die Nutzeranforderungen für das mineralogische Magazin mit 18 °C und einer Luftfeuchte von 40 - 60 % können jedoch ohne bauliche Maßnahmen nicht durchgängig eingehalten werden. Hier muss die physikalische Trägheit des massiven Baukörpers genutzt werden, um in Verbindung mit kontrollierter Lüftung (Fenster zeigen zur Nordseite) und Heizung das Raumklima zu beeinflussen. Eine zusätzliche Klimatisierung im 2. OG ist aus finanziellen Gründen nicht zu vertreten.

Im Objekt und durch Umsetzung aus dem jetzigem Archiv stehen zur Lagerung ausreichend Standregale und fahrbare Regale zur Verfügung.

Der unsanierte Teil des Gebäudes im 2. OG, in dem sich auch eine Galerie befindet, wird nicht ausgebaut und bleibt ungenutzt.

Allgemein:

Für die Archive 1 bis 4 wird eine Raumtemperatur von 18 ± 2 °C garantiert und die relative Luftfeuchtigkeit liegt bei 50 % Luftfeuchte (± 5 %). Die Be- und Entfeuchtung erfolgt durch die zentrale Belüftungsanlage. Für den Lesesaal erfolgt eine Raumkühlung. Die Gesamtkosten betragen 1.496.000,00 EUR. In diesen Kosten ist auch die Ausstattung für die Lesesäle sowie ergänzende Technik für die Benutzerbereiche enthalten. Mit den baulichen Maßnahmen werden alle Anforderungen des Nutzers umgesetzt.

Bei der Kostenschätzung zur Herrichtung des Standortes gemäß o. g. Beschluss ist der Eb KGm davon ausgegangen, dass es zumutbar ist, das Objekt ohne aufwändige Klimatisierung zu betreiben, zumal das Objekt in den letzten Jahren von der TLG bereits als Aktenarchiv genutzt wurde. Bei den Akten der TLG handelte es sich allerdings nicht um dauernd aufzubewahrendes Archivgut, sondern nur um befristet aufzubewahrendes Schriftgut. Zudem war dort ein Lesesaal nicht vorhanden, so dass die dafür erforderliche Ausstattung entfiel.

Anlagen:

1. Stadtratsbeschluss - Nr. 427-18(V)10	2 Seiten
2. Kostenberechnung nach DIN 276	1 Seite
3. Baunutzungskostenberechnung	1 Seite
4. Erläuterungsbericht zur Vorplanung	6 Seiten
5. Lageplan - Übersichtsplan	1 Seite
6. Grundriss Kellergeschoss	1 Seite
7. Grundriss Funktionsschema Erdgeschoss	1 Seite
8. Grundriss Funktionsschema 1.Obergeschoss	1 Seite
9. Grundriss Funktionsschema 2.Obergeschoss	1 Seite
10. Schnitte	1 Seite
11. Ansichten 1	1 Seite
12. Ansichten 2	1 Seite
13. vorläufiger Terminplan	1 Seite
14. Prüfung Behindertenfreundlichkeit	3 Seiten